

Siegfried "Rauhnacht"

Visit "[Rauhnacht](#)" on MotoLyrics.com

So kalt - mein Rufen verhallt,
wo ist das Licht?
Der Wald, in Nebelgestalt,
wo ist das Licht? (fÃ¼hrt mich zum Licht...)

In dunkler Rauhnacht trÃ¼stet mich
funkelnd kalt das Sternenlicht.
Ich bin nie allein...(niemals allein)...
Euer Kerzen Schein
leuchtet armen Seelen heim.
Ihr seid nie allein!

FlÃ¼sternd verflucht, zum Henker gesandt,
zum Klang Eurer Glocken zu Asche verbrannt.
Vom Leben getrennt, vom Tode verbannt,
denn niemand hat ihr ein Grab benannt.

In sternklarer Nacht, in einsamer Wacht,
am Fenster ganz sacht,
hÃ¼r wie ihr lacht,
und tanz mit dem Schnee, ganz Winterfee,
auf das mein ganzer Schmerz vergeht...

In dunkler Rauhnacht...

Visit [Siegfried](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.